

(Z) Im unterzeichneten Verlage erschienen soeben:

Der neue Österreichisch-ungarische Zolltarif nebst Zolltarifgesetz

unter Berücksichtigung der im deutsch-österreich-ungarischen Handelsvertrag vereinbarten Änderungen und im Vergleich mit den bisherigen Zolltären.

Herausgegeben vom Handelsvertragsverein.
16 Bogen gr. 8^o. 3 M ord.
Bar mit 33 $\frac{1}{2}$ %.

A cond. mit 25%, jedoch nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Ferner:

Der neue Schweizerische Zolltarif nebst Zolltarifgesetz

unter Berücksichtigung der im deutsch-schweizerischen und schweizerisch-italienischen Handelsvertrag vereinbarten Änderungen und im Vergleich mit den bisherigen Zolltären.

Herausgegeben vom Handelsvertragsverein.
11 $\frac{1}{4}$ Bogen gr. 8^o. 2 M 50 δ ord.
Bar mit 33 $\frac{1}{2}$ %.

A cond. mit 25%, jedoch nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Berlin. **Liebheit & Thiesen.**

Verlag von
C. F. Kahnt Nachfolger
in Leipzig.



(Z) Soeben erschienen:

II. Auflage

Max Reger

Beiträge zur Modulationslehre.

Deutsche Ausgabe, Französische Ausgabe
und Englische Ausgabe je 1 M.

(Taschenformat gebunden.)

Die 1. Auflage in kurzer Zeit vergriffen.

Geb. 1 M ord., à cond. 75 δ , bar 65 δ ,
13/12 Expre. mit 40% bar.

Am 22. April wird erscheinen:

Gabriele d'Annunzio la fiaccola sotto il moggio

tragedia in 4 atti in versi.

1 vol. Lire 4.—

Nur fest.

Mailand, 17. April 1905.

U. Hoepli.

Soeben erscheint:

Berliner Mädel und andere.

Erlauschtes und Erspähtes

von

Eddy Benth.

Mit reichem Buchschmuck von Martin Soy.

Ladenpreis 1 M.

Die bekannte Berliner Schriftstellerin, die durch ihre übermütigen, lustigen Einfälle uns so oft heitere Stunden spendet, veröffentlicht unter obigem Titel eine Auslese jener ihrer

Cabaret-Vorträge und Chansons,

die sich seit Monaten als unbedingt

durchschlagende Repertoire-Nummern

in den Berliner Cabarets („Roland von Berlin“) erwiesen haben. — Schier kein Ende will all der Jubel dort nehmen, wenn z. B. „Schwindelkomteschen“, oder „Mädel von Berlin“, oder „Das sittsame Mädel“ vorgetragen wird! — Ist es dann ein Wunder, wenn die Dichterin von allen Seiten Anfragen erhält und zur Herausgabe dieser überaus zündenden Dichtungen geradezu gedrängt wurde, um sie nicht nur dem vortragenden, sondern auch dem lesenden Publikum zugänglich zu machen! — Das Erscheinen der „Berliner Mädel“ wird also mit Freuden begrüßt, und der Absatz verspricht ein sehr großer und auch sehr leichter zu werden, da trotz des außergewöhnlich hohen Honorars und der kostspieligen Herstellung der

Ladenpreis auf nur 1 M

gestellt ist.

Was das hochelegant ausgestattete Werk noch besonders interessant macht, sind die zahlreichen Porträt-Photographien der hiesigen Vortragskünstlerinnen und Künstler.

Wir liefern zu folgenden Bedingungen:

à cond. 70 δ — 67 δ bar.

2 Expl. für 1 M 20 δ bar. — 5 Expl. für 2 M 50 δ bar.

11/10 Expl. für 5 M bar. 40 Expl. (ein 5 Kilo-Paket) für 16 M bar (ab hier).

Handlungen, die Verwendung für moderne und Reiseliteratur haben, machen wir besonders auf das Werk aufmerksam.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Mühlhausen i/Thür., 17. April 1905. **G. Danner's Verlag.**

(Z) Ende des Monats erscheint:

Reichs-Kursbuch

1905

Mai-Ausgabe

Sommerfahrpläne

Preis 2 M ord., 1 M 50 δ netto bar.

Um Sie rechtzeitig in den Besitz von Exemplaren zu setzen, versende ich gern direkt und spreche nur den Wunsch aus, mir die grosse Arbeit der direkten Versendung dadurch zu erleichtern,

dass mir der Betrag mit der Bestellung gleichzeitig eingesandt wird.

||

Ich bemerke hierbei ausdrücklich, dass Bestellungen, die nicht bis spätestens am 25. April in meinen Händen sind, voraussichtlich bei der ersten Versendung nicht berücksichtigt werden können.

Auf ein Fünfkilo-Paket gehen 5 Exemplare.

Ihren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, 18. April 1905.

Julius Springer.